



Pressemitteilung

Elmshorn, 17.11.2023

Hamburger Straße: Teilsperrung der Langelohé durch witterungsbedingte Verzögerungen im Bauablauf

Aufgrund der anhaltenden Witterungsverhältnisse kommt es zu weiteren Verzögerungen bei dem Endausbau des dritten Bauabschnittes Hamburger Straße. Ausstehende Pflasterarbeiten in den Nebenflächen führen dazu, dass die Langelohé noch teilweise und die Deepentwiete im Kreuzungsbereich zur Langelohé gesperrt bleiben muss. Der Adenauerdamm kann planmäßig am heutigen Tag wieder für den Verkehr frei gegeben werden. Anliegende der Langelohé und der Deepentwiete können ihre Grundstücke eingeschränkt erreichen.

Die Pflasterarbeiten in den Nebenflächen des Kreuzungsbereiches Hamburger Straße / Langelohé konnten aufgrund der Witterungsbedingungen in den vergangenen Tagen leider nicht planmäßig ausgeführt werden. Dies führt zu einer weiteren Verschiebung des geplanten Bauablaufes.

Mit Beendigung der Einrichtung der Ampelanlage und den Markierungsarbeiten erfolgt planmäßig am heutigen Tag die Freigabe des Adenauerdamms.

Die Langelohé bleibt aufgrund ausstehender Pflasterarbeiten in den Nebenflächen für den Durchgangsverkehr teilweise gesperrt. Die Zufahrt von der Hamburger Straße bzw. vom Adenauerdamm in die Langelohé ist nicht möglich. Der Verkehr wird über den Steindamm umgeleitet. Die Langelohé ist stadtauswärts für den Verkehr wieder freigegeben; eine Ausfahrt von der Langelohé auf die Hamburger Straße ist möglich. Radfahrer und Fußgänger können den Bereich passieren.



Aufgrund der ausstehenden Pflasterarbeiten bleibt die Deepentwiete im Kreuzungsbereich zur Langelohe ebenfalls gesperrt. Die Deepentwiete ist über die Rethfelder Straße oder Diertgahren erreichbar.

Die benannten Bereiche werden bis voraussichtlich zum 01.12.2023 gesperrt sein.

Kontaktperson im Fachamt
Herr Lindner
Amt für Tiefbau und Verkehr
T +49 (0) 4121 / 231 – 363